

## **Ortsamt Schwachhausen / Vahr**

Vorschlag zur Beschlussvorlage Beirat Vahr

### **Haushaltsantrag Pflegebudget Grünflächen- und Straßenbaumunterhaltung**

Der Beirat möge beschließen:

Der Beirat Vahr fordert die Stadtbürgerschaft und den Senat auf, bei der Aufstellung eines Haushalts der Stadtgemeinde Bremen für das Haushaltsjahr 2024 die finanziellen Mittel für die stadtteilbezogene Pflege von öffentlichen Grünanlagen und Straßenbäumen um mindestens 15,0 Prozent zu erhöhen. Im Haushaltsjahr 2025 ist das Grünpflegebudget nochmals um 5,5 Prozent anzuheben.

Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass der Umweltbetrieb Bremen fachlich und personell in der Lage ist, die Anforderungen einer zeitgemäßen Grünpflege zu gewährleisten.

#### **Begründung:**

Das städtische Grün stärkt den Klimaschutz und mindert die Klimafolgen. Darüber hinaus kann das öffentliche Grün dazu beitragen, die Biodiversität zu erhalten und zu fördern. Grünanlagen sind ein wichtiger Baustein für einen sozialen Zusammenhalt der Gesellschaft. Grünanlagen bieten Aufenthaltsräume, dienen der Erholung und Gesundheit und ermöglichen kurze Wegeverbindungen.

Die extremer werdenden Klimaeinflüsse mit anhaltenden Hitze- und Trockenperioden führen zu einer stärkeren Belastung des Grüns und zu einer kostenintensiveren Grünpflegeunterhaltung. Mit den bislang zur Verfügung stehenden Finanzmitteln kann der Grünflächenbestand nachweislich weder fachgerecht erhalten, noch zielgerichtet weiterentwickelt werden. Das Problem wird durch Preissteigerungen der letzten Jahre verschärft. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts lag die Teuerungsrate im Jahr 2022 bei durchschnittlich 7,9 Prozent, im August 2023 bei 6,1%.

Durch die unzureichende Pflege erleidet die Infrastruktur Schaden. Park- und Grünanlagenwege der Vahr können nach Regenfällen oftmals nicht oder nur unzureichend genutzt werden. Das Potential des öffentlichen Grüns wird nicht ausgeschöpft. Insbesondere die unzureichende (Jung-)Baumpflege an Straßen führt dazu, dass der Baumbestand wegen einer unsachgerechten oder fehlenden Pflege vorzeitig entnommen werden muss oder bei der Altbaumpflege höhere Unterhaltungskosten entstehen. Baumersatzpflanzungen konnten vom Umweltbetrieb Bremen in den Jahren 2022 und 2023 nicht vollumfänglich durchgeführt werden.

14.09.2023

Ralf Möller (Ortsamtsleitung)

## Ortsamt Schwachhausen / Vahr

Vorschlag zur Beschlussvorlage Beirat Vahr

### Haushaltsantrag Radwegesanierungen

Der Beirat Vahr möge beschließen:

Der Beirat Vahr fordert die Stadtbürgerschaft und den Senat auf, bei der Aufstellung eines Haushalts der Stadtgemeinde Bremen für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 die finanziellen Mittel für die stadtteilbezogene Radwegeunterhaltung und -sanierung von 75T€/Jahr auf 200T€/Jahr zu erhöhen.

Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass das ASV fachlich und personell in der Lage ist, die Anforderungen einer zeitgemäßen und bedarfsgerechten Wegeunterhaltung zu gewährleisten.

#### Begründung:

In der Vahr sind viele Radwege sanierungsbedürftig. Wenn im Rahmen der Verkehrswende und in Zeiten verstärkt notwendigen Klimaschutzes mehr Menschen bewegt werden sollen, anstelle des eigenen Autos das Fahrrad zu nutzen, sind intakte und sichere Radwege unverzichtbar.

Gegenwärtig stehen dem ASV für Radwegesanierungen in der Vahr jährlich 75T€/Jahr zur Verfügung.

Das ASV sieht nach eigenen Aussagen keine Möglichkeiten, eigenständig Finanzmittel aus Fördermittelprogrammen zu generieren. Hierzu würden dem Amt personelle Kapazitäten fehlen.

Das ASV stellte bei den Verkehrssicherheitskontrollen der Radwege im Jahr 2023 u.a. folgende Bedarfe fest<sup>1</sup>:

- Julius-Brecht-Allee (vom Knoten Beneckendorffallee bis Nr. 6) ca. 100 T€
- Geschwister-Scholl-Straße ca. 100 T€.

Aufaddiert weist die Meldeliste des ASV für die Vahr einen Finanzbedarf in Höhe von mindestens 200T€ auf. Bei der Finanzbedarfsermittlung sind im Weiteren die Inflationsrate der letzten Jahre und der allgemeine Sanierungsstau zu berücksichtigen.

15.09.2023

Ralf Möller (Ortsamtsleitung)

---

<sup>1</sup> Quelle: Amt für Straßen und Verkehr, Schreiben an das Ortsamt vom 28.03.2023

## **Ortsamt Schwachhausen / Vahr**

Vorschlag zur Beschlussvorlage Beirat Vahr

### **Haushaltsantrag OJA-Mittel**

Der Beirat möge beschließen:

Der Beirat Vahr fordert die Stadtbürgerschaft und den Senat auf, bei der Aufstellung eines Haushalts der Stadtgemeinde Bremen für die Haushaltsjahre 2024 und 2025, die Finanzierung der Träger der offenen Jugendarbeit (OJA) auskömmlich sicherzustellen und entsprechend in den Haushalt einzustellen, um die Angebote der offenen Jugendarbeit nicht nur aufrecht zu erhalten, sondern diese auch bedarfsgerecht im Sinne des Rahmenkonzepts für die offene Jugendarbeit weiterentwickeln zu können. Diese Erhöhung muss eine Kostensteigerung im Personalbereich analog zu den Ergebnissen der letzten Tarifrunden für den Öffentlichen Dienst angemessen berücksichtigen. Die aktuelle Finanzierung für die Haushaltsjahre 2022 sowie 2023 erfüllen diese Anforderungen nicht.

Außerdem soll der Verwaltungsaufwand verringert werden, um mehr Zeit für die offene Kinder- und Jugendarbeit zu gewinnen (Entbürokratisierung).

15.09.2023

Ralf Möller (Ortsamtsleitung)